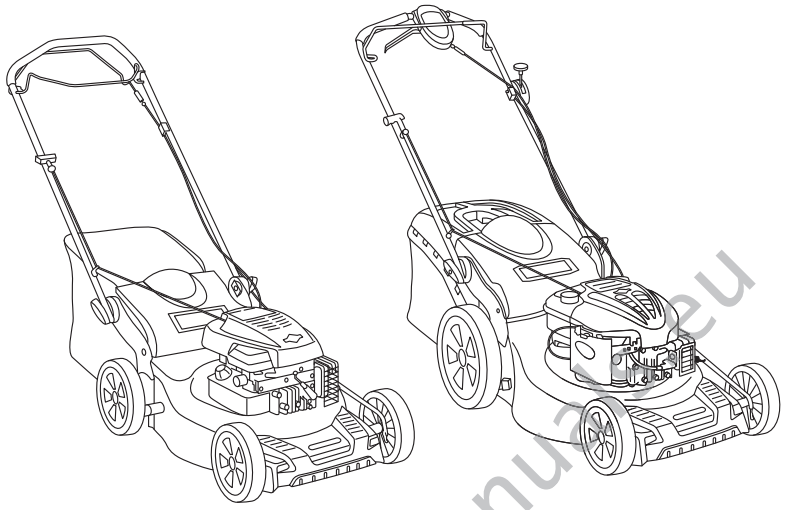
GARDENA



46 V	Art. 4044	46 VDA	Art. 4047
46 VD	Art. 4046	51 VDA	Art. 4051

D **Betriebsanleitung**
Benzin-Rasenmäher

GB **Operating Instructions**
Petrol Lawnmower

F **Mode d'emploi**
Tondeuse thermique

NL **Gebruiksaanwijzing**
Benzine grasmaaier

S **Bruksanvisning**
Bensindriven Gräsklippare

DK **Brugsanvisning**
Benzinplæneklipper

FI **Käyttöohje**
Bensiinikäyttöinen ruohonleikkuri

N **Bruksanvisning**
Bensindrevet Gressklipper

I **Istruzioni per l'uso**
Rasaerba a scoppio

E **Instrucciones de empleo**
Cortacésped de gasolina

P **Manual de instruções**
Máquina de cortar relva a gasolina

PL **Instrukcja obsługi**
Kosiarka spalinowa

H **Használati utasítás**
Benzines fűnyíró

CZ **Návod k obsluze**
Benzínová sekačka na trávu

SK **Návod na obsluhu**
Benzínová kosačka

www.devicemanuals.eu

GARDENA Benzin-Rasenmäher
46 V / 46 VD / 46 VDA / 51 VDA

Dies ist die deutsche Originalbetriebsanleitung.
Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Betriebsanleitung mit dem Benzin-Rasenmäher, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut.

Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen, die nicht mit dieser Betriebsanleitung vertraut sind, diesen Benzin-Rasenmäher nicht benutzen. Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Produkt nur verwenden, wenn sie von einer zuständigen Person beaufsichtigt oder unterwiesen werden.

→ Bitte bewahren Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig auf.

Inhaltsverzeichnis:

1. Einsatzgebiet Ihres GARDENA Benzin-Rasenmähers 2
2. Sicherheitshinweise 3
3. Funktion 4
4. Montage 5
5. Bedienung 6
6. Außerbetriebnahme 9
7. Wartung 9
8. Beheben von Störungen 11
9. Technische Daten. 13
10. Service / Garantie. 14

1. Einsatzgebiet Ihres GARDENA Benzin-Rasenmähers

Bestimmung:

Der GARDENA Benzin-Rasenmäher ist für das Schneiden von Rasen- und Grasflächen mit einer maximalen Hang-Steigung von 10° im privaten Haus- und Hobbygarten bestimmt.

Zu beachten:

ACHTUNG! Aus Umweltaspekten und Gründen der Transportsicherheit wird der Benzin-Rasenmäher ohne Ölbefüllung ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt das Kurbelgehäuse des Motors mit Motoröl befüllen (siehe 7. Wartung), da sonst bei Inbetriebnahme der Motor Schaden nimmt!

Wegen der Gefahr körperlicher Gefährdung darf der Rasenmäher nicht eingesetzt werden zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden und Zerkleinern von Rankgewächsen oder Rasen auf Dachpflanzungen oder in Balkonkästen. Weiterhin darf der Rasenmäher nicht als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten sowie zum Einebnen von Bodenunebenheiten verwendet werden.

2. Sicherheitshinweise

→ Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf dem Benzin-Rasenmäher.

ACHTUNG!
→ Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen.

GEFAHR!
Körperliche Gefährdung!
→ Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!

GEFAHR!
Verletzungsgefahr durch den Messerbalken!
→ Finger und Füße entfernt halten.

GEFAHR!
Erstickungsgefahr durch das Einatmen giftiger Gase!
→ Der Mäher darf nicht in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen verwendetw erden.

EXPLOSIONSGEFAHR!
→ Treibstoff nicht bei laufendem Motor einfüllen!

VERBRENNUNGSGEFAHR!
Motor ist heiß!

ACHTUNG!
→ Vor Arbeiten am Messerbalken den Zündkerzenstecker ziehen. Siehe mitgelieferte Betriebsanleitung des Motors!

Prüfung vor jedem Gebrauch:

Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden. Benutzen Sie niemals den Rasenmäher mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Schutzgittern oder ohne angebaute Schutzeinrichtungen, z. B. Prallbleche und / oder Grasfangeinrichtung. Beschädigte oder abgenutzte Teile austauschen. Setzen Sie niemals Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.

Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.

Überprüfen Sie das Schneidgut vor Arbeitsbeginn. Entfernen Sie vorhandene Fremdkörper (z. B. Steine, Äste).

Der Messerbalken ist regelmäßig auf Beschädigung zu prüfen und ggf. sachgemäß Instandsetzen zu lassen. Dabei den Mäher vorn anheben, damit kein Benzin / Öl in den Luftfilter oder Auspuff gelangt.

Bedienung:

Rasenmäher können ernsthafte Verletzungen verursachen! Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.

Führen Sie die Maschine nur im Schritttempo.

Beim Starten oder Anlassen des Motors darf der Rasenmäher nicht gekippt werden, es sei denn, der Rasenmäher muss bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie ihn nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist, und heben Sie nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch. Mäher während des Mähens nicht zur Seite kippen.

Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen.

Heben oder tragen Sie den Mäher niemals bei laufendem Motor.

Verwenden Sie den Mäher ausschließlich entsprechend dem in dieser Betriebsanleitung angegebenen Verwendungszweck.

Tragen Sie festes Schuhwerk und lange Hosen zum Schutz Ihrer Beine. Finger und Füße vom Messerbalken und dem Auswurfkanal fernhalten!

Achten Sie beim Arbeiten immer auf sicheren und festen Stand, besonders an Hängen.

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.

Bei Maschinen auf Rädern gilt, mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- und abwärts.

Achtung beim Rückwärtsgehen. Stolpergefahr!

Achten Sie während der Arbeit auf Fremdkörper (z. B. Steine).

Arbeitsunterbrechung:

Lassen Sie den Mäher nie unbeaufsichtigt am Arbeitsplatz stehen. Sollten Sie die Arbeit unterbrechen, lagern Sie den Mäher an einem sicheren Ort.

→ Zündkerzen-Stecker ziehen!

Sollten Sie Ihre Arbeit unterbrechen, um sich mit dem Mäher zu einem anderen Arbeitsbereich zu begeben, schalten Sie den Mäher, während Sie sich dorthin begeben, unbedingt ab.

www.devicemanuals.eu

Umwelteinflüsse:

Arbeiten Sie nur bei ausreichenden Sichtverhältnissen.

Machen Sie sich vertraut mit Ihrer Umgebung und achten Sie auf mögliche Gefahren, die Sie wegen des Maschinengeräusches vielleicht nicht hören können.

Achten Sie darauf, dass sich keine anderen Personen (insbesondere Kinder) oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereiches befinden.

Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Kerzenstecker ab, vergewissern Sie sich, dass alle beweglichen Teile vollkommen still stehen und dass der Zündschlüssel, wenn vorhanden, gezogen ist: wenn ein Fremdkörper getroffen wurde. Suchen Sie nach Beschädigungen am Rasenmäher und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit dem Rasenmäher arbeiten.

Benutzen Sie den Mäher nie bei Regen oder in feuchter, nasser Umgebung.

Beachten Sie bitte die örtlichen Ruhezeiten Ihrer Gemeinde!

Benzin-Motor Hinweise:

Achtung! Kraftstoff ist leicht entzündlich. Kraftstoff nur in dafür zugelassenen Behältern aufbewahren. Kraftstofftank nur im Freien befüllen. Während des Befüllens nicht rauchen. Kraftstoff nur vor dem Start einfüllen.

Bei laufendem oder heißem Motor darf der Tankverschluss nicht geöffnet werden oder Kraftstoff nachgefüllt werden. Falls beim Betanken Kraftstoff übergelaufen ist, darf der Motor nicht gestartet werden, bevor der übergelaufene Kraftstoff abgewischt und der Mäher von der mit Kraftstoff beschmutzten Abstellfläche entfernt worden ist. Jeglicher Startversuch ist zu vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.

Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie den Motor und Auspuff frei von Gras, Blättern, Fett bzw. Öl und fern von brennbaren Materialien.

Vergiftungsgefahr durch Kohlenmonoxydbildung. Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen.

Beim Benzin- und Öleinfüllen darauf achten, dass keine Fremdkörper (z.B. Gras) in den Motor gelangen.

Den Ölstand im Motor vor jedem Mähen prüfen.

Aus Sicherheitsgründen ist der Tankverschluss bei Beschädigung auszutauschen!

Den Mäher niemals mit Kraftstoff im Tank in einem Raum abstellen, in dem Benzindämpfe mit offenem Feuer in Berührung kommen könnten.

Falls der Kraftstoff zu entleeren ist, sollte dies im Freien erfolgen.

Beim Auslaufen des Motors ist die Drosselklappe zu schließen. Falls der Motor einen Benzinabsperrhahn besitzt, ist dieser nach dem Mähen zu schließen.

Ändern Sie nicht die Reglereinstellung des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.

→ Beachten Sie die mitgelieferte Betriebsanleitung des Motors.

3. Funktion

Mäh-Tipps:

Wenn Grasreste in der Auswurföffnung hängen bleiben, den Mäher ca. 1 m zurückziehen, damit die Grasreste nach unten herausfallen können.

Um einen gepflegten Rasen zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, den Rasen möglichst regelmäßig wöchentlich zu schneiden. Bei häufigem Schneiden wird der Rasen dichter.

Nach längeren Mähpausen (**Urlaubsrasen**) zuerst in eine Richtung mit größter Schnitthöhe und dann quer in der gewünschten Schnitthöhe mähen.

Möglichst nur trockenen Rasen mähen, bei feuchtem Rasen kommt es zu unsauberem Schnittbild.

Mulch-Tipps:

Sie erzielen beste Mulchergebnisse bei regelmäßigem Rasenschnitt, 1 – 2 mal pro Woche, je nach Wachstum des Rasens.

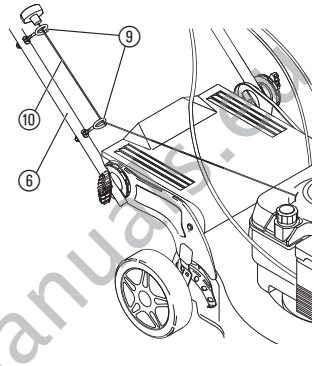
Beim Mulchen darf der Rasen maximal um 1/3 seiner Höhe gemäht werden. Die Schnitthöhe muss mindestens auf 4 cm eingestellt sein (bei sehr dichtem Rasen muss die Schnitthöhe ggf. höher eingestellt werden).

Damit der Rasenmulch ideal verrotten kann, mulchen Sie bei möglichst trockenem Rasen. Bei Rasen mit starkem Moosbefall bzw. verfilztem Rasen ist Mulchen nicht empfehlenswert. Eine Entfernung von Moos und Filz durch Vertikutieren ist notwendig.

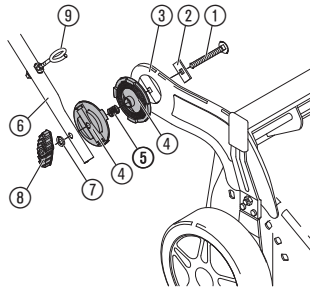
Beim Mähen mit Mulcheinsatz wird das Schnittgut dem Rasen wieder als Eigendünger zugeführt und es entsteht kein Rasenschnitt als Abfall.

4. Montage

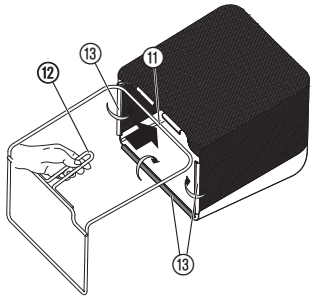
Holm montieren:



1. Schraube ① mit der eckigen Unterlegscheibe ② durch die Holmaufnahme ③ schieben.
2. Holm-Arretierung ④ mit Feder ⑤, Holm ⑥ und runde Unterlegscheibe ⑦ auf die Schraube ① stecken und mit der Flügelmutter ⑧ festschrauben.
   Die Ösen ⑨ müssen sich dabei auf der Seite des Starterseils ⑩ befinden.
3. Starter-Seil ⑩ durch die beiden Ösen ⑨ am Holm ⑥ führen.

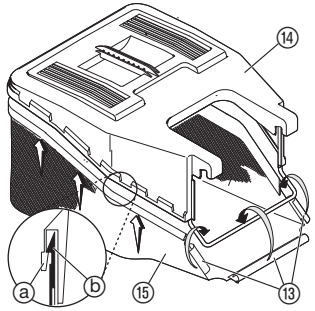


Grasfangsack montieren (44 V / 46 VD / 46 VDA):



1. Bügel ⑪ so in den Fangsack einführen, dass sich der Griff ⑫ oben befindet.
2. Sicherungs-Laschen ⑬ um den Bügel ⑪ falzen.

Grasfangsack montieren (51 VDA):



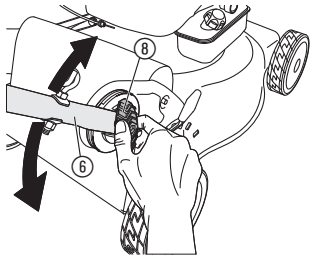
1. Fangsackdeckel ⑭ so von oben auf den Grasfangsack ⑮ aufsetzen,d ass **ALLE** Ösen ⓐ über den Haken ⓑ positioniert sind.
2. Fangsackdeckel ⑭ auf den Grasfangsack ⑮ drücken, bis alle Haken ⓑ sicher einrasten.
3. Sicherungs-Laschen ⑬ um den Bügel falzen.

www.devicemanuals.eu

5. Bedienung

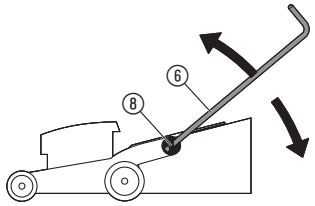
GEFAHR!
Körperverletzung durch den Messerbalken!
→ Vor allen Einstellarbeiten den Stillstand des Messerbalkens abwarten, geeignete Arbeitshandschuhe anziehen und den Zündkerzenstecker ziehen.

Holmneigung einstellen:

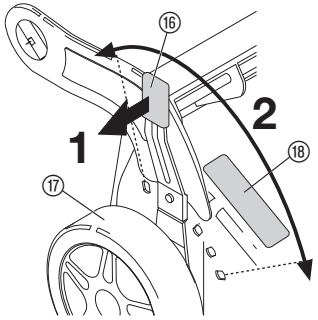


Durch die Einstellung der Neigung kann der Holm auf die jeweilige Körpergröße eingestellt werden.

1. Beide Flügelmuttern ⑧ lösen, bis der Holm ⑥ sich neigen lässt.
2. Gewünschte Holmneigung einstellen.
3. Beide Flügelmuttern ⑧ festschrauben.



Schnitthöhe einstellen:

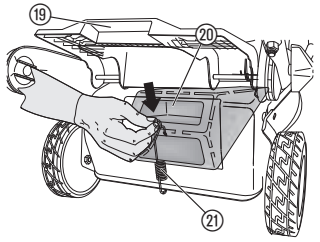


Die Schnitthöhe kann zentral in 6 Schritten eingestellt werden:
46 V / 46 VD: 30 / 40 / 50 / 60 / 70 / 80 mm
46 VDA / 51 VDA: 25 / 35 / 45 / 65 / 75 / 95 mm

1. Griff ⑯ zum Rad ⑰ hin ziehen, bis sich die Arretierung löst.
2. Gewünschte Schnitthöhe durch Schwenken des Griffes ⑯ einstellen.
   Die eingestellte Schnitthöhe wird an der Schnitthöhenanzeige ⑱ auf dem Mäher in mm angezeigt.
3. Bei gewählter Schnitthöhe den Griff ⑯ in die entsprechende Arretierung wieder einrasten lassen.

Mähen mit Mulcheinsatz:

GEFAHR!
Körperverletzung durch herausgeschleuderte Fremdkörper!
→ Schutzklappe ⑲ nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Messerbalken anheben.

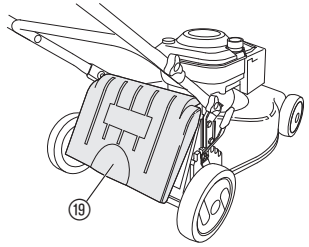


Mulcheinsatz einschieben:

1. Schutzklappe ⑲ anheben und den Mulcheinsatz ⑳ bis zum Anschlag in den Auswurfkanal einschieben.
2. Sicherungs-Feder ㉑ oben im Mulcheinsatz ⑳ und unten am Gehäuse einhängen.
   Somit wird ein Herausfallen des Mulcheinsatzes ⑳ verhindert.

Mulcheinsatz herausziehen:

→ Schutzklappe ⑲ anheben, Sicherungs-Feder ㉑ am Gehäuse aushängen und den Mulcheinsatz ⑳ herausziehen.

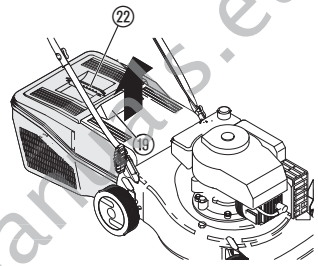


Nicht mit der Hand in den Auswurfkanal greifen.

Wenn die Schutzklappe ⑲ losgelassen wird, fällt diese automatisch zu und verdeckt den Auswurfkanal.

Die Schutzklappe ⑲ ist so angeordnet, dass auch mit geschlossener Schutzklappe ohne Mulcheinsatz oder Grasfangsack gemäht werden kann. Das Schnittgut wird dann auf dem Rasen abgelegt.

Mähen mit Grasfangsack:



GEFAHR!
Körperverletzung durch herausgeschleuderte Fremdkörper!
→ Schutzklappe ⑲ nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Messerbalken anheben.

Zum Mähen mit dem Grasfangsack muss der Mulch-Einsatz entnommen werden (siehe Mähen mit Mulcheinsatz).

Sobald während des Mähens Grasreste auf dem Rasen liegen bleiben, muss der Grasfangsack entleert werden.

1. Schutzklappe ⑲ anheben und den Grasfangsack ㉒ am Griff herausnehmen.
2. Grasfangsack ㉒ entleeren, Schutzklappe ⑲ anheben und Grasfangsack ㉒ wieder hinten am Gehäuse einhängen.

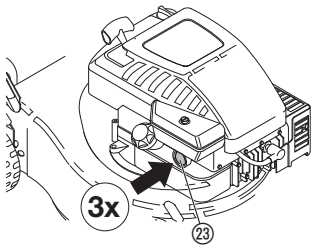
Mäher starten:

GEFAHR!
Körperliche Gefährdung wenn der Mäher nicht automatisch abschaltet!
→ Die am Mäher angebrachten Sicherheitseinrichtungen (Schaltbügel, Antriebshebel) nicht entfernen oder überbrücken.

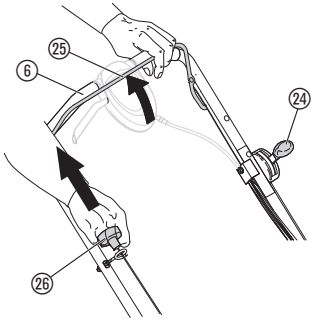
ACHTUNG! Beschädigung des Motors!
Der Motor muss vor dem ersten Start mit Öl befüllt werden.
→ Motor mit Öl befüllen siehe 7. Wartung.

Der Antriebsbügel / -hebel darf beim Starten nicht an den Holm gezogen werden.

www.devicemanuals.eu



46 V / 46 VD



Mäher starten:

Der Motor muss vor dem Starten mit Benzin befüllt werden (siehe **7. Wartung *„Motor mit Benzin befüllen“***).

1. Mäher auf einer ebenen Stelle des Rasens aufstellen.
2. **Nur bei kaltem Motor:**
   46 V / 46 VD: Primer ㉓ 3 x drücken.
   46 VDA / 51 VDA: Drehzahl-Hebel ㉔ auf Stellung **„Choke“** stellen.
3. Schaltbügel ㉕ oben an den Holm ⑥ ziehen und dann das Starter-Seil ㉖ kräftig durchziehen.
4. Nach Anlaufen des Motors das Starter-Seil ㉖ wieder langsam zurückführen (ggf. Punkt 3. und 4. mehrmals wiederholen).
5. **46 VDA / 51 VDA:** Drehzahl-Hebel ㉔ auf gewünschte Motor-Drehzahl einstellen.
6. Mäher nur vorwärts und im Schritttempo führen.

Mäher starten bei warmem Motor:

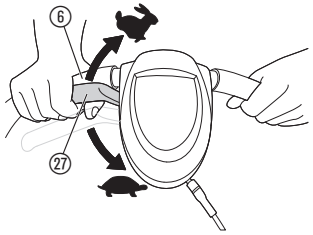
→ **46 V / 46 VD:** Primer ㉓ **nicht** drücken.
46 VDA / 51 VDA: Drehzahl-Hebel ㉔ auf Stellung **max. Drehzahl** stellen.

Mäher ausschalten:

→ Schaltbügel ㉕ loslassen.

Mähen mit Fahrantrieb:

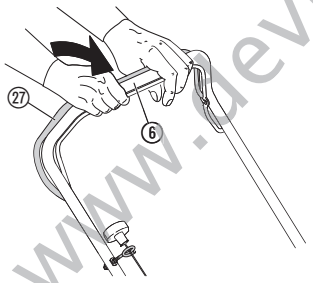
46 VD hat einen 1-Gang Hinterradantrieb. 46 VDA / 51 VDA hat einen variablen Hinterradantrieb zur Anpassung an die persönliche Schrittgeschwindigkeit.



46 VDA / 51 VDA

Fahrantrieb starten:

1. Mäher starten.
2. **46 VD:** Antriebsbügel ㉗ unten an den Holm ⑥ ziehen.
   Achtung! Der Mäher fährt sofort los.
   46 VDA / 51 VDA: Antriebshebel ㉗ an den Holm ⑥ ziehen.
   Je weiter der Antriebshebel gezogen wird, desto schneller ist der Fahrantrieb.



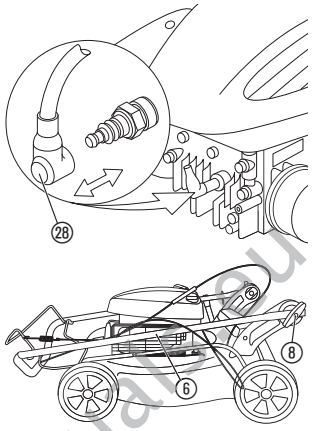
46 VD

Fahrantrieb ausschalten:

→ Antriebsbügel / -hebel ㉗ loslassen.

6. Außerbetriebnahme

Mäher lagern / transportieren:



Der Aufbewahrungsort muss für Kinder unzugänglich sein.

Motor abkühlen lassen, bevor der Mäher in einem geschlossenen Raum abgestellt wird. Bei Motoren, die länger als 30 Tage stillgelegt werden, zuerst den Benzin-Tank entleeren, restliches Benzin mit fusselfreiem Tuch aufsaugen und anschließend den Motor laufen lassen, bis er infolge Kraftstoffmangel stehen bleibt.

1. Mäher ausschalten und Zündkerzen-Stecker ㉘ ausstecken (siehe mitgelieferte Betriebsanleitung des Motors).
2. Zur Platzersparnis beide Flügelmuttern ⑧ lösen – bis der Holm ⑥ sich neigen lässt – und den Holm ⑥ nach vorn klappen.
3. Mäher an einem trockenen, geschlossenen und sicheren Ort lagern.

Entsorgen:

Gerät darf nicht dem normalen Hausmüll beigefügt werden, sondern muss fachgerecht entsorgt werden.

1. Benzin-Tank entleeren (siehe oben).
2. Motoröl-Tank entleeren (siehe mitgelieferte Betriebsanleitung des Motors).
3. Wichtig für Deutschland: Gerät über Ihre kommunale Entsorgungsstellee ntsorgen.

7. Wartung

GEFAHR!

Körperverletzung durch den Messerbalken!

→ Vor der Wartung den Stillstand des Messerbalkens abwarten, geeignete Arbeitshandschuhe anziehen und den Zündkerzenstecker (siehe mitgelieferte Betriebsanleitung des Motors) ziehen.

GEFAHR!

Personen- und Sachschäden!

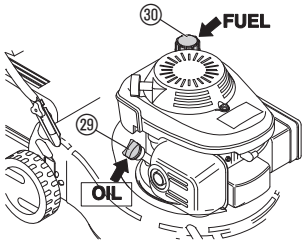
→ Mäher, Mulcheinsatz und Grasfangsack nicht unter Hochdruck reinigen.

Wenn der Mäher bei der Reinigung gekippt werden muss, darf er nur vorn angehoben und auf den Holm gekippt werden (wenn der Mäher zur Seite gekippt wird, kann Kraftstoff oder Öl in den Auspuff oder Luftfilter gelangen und den Motor beschädigen).

www.devicemanuals.eu

Motor mit Motor-Öl befüllen:

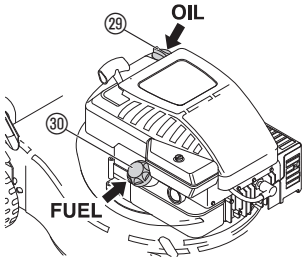
ACHTUNG!
Beschädigung des Motors!
→ Der Motor muss vor dem ersten Start mit Öl befüllt werden.



46 VDA / 51 VDA

Siehe mitgelieferte Betriebsanleitung des Motors.

1. Öl-Deckel ㉙ abschrauben.
2. Ca. 0,6 l Motor-Öl (SAE 30) einfüllen(**OIL**).
3. Öl-Deckel ㉙ wieder aufschrauben.



46 V / 51 VD

Motor mit Benzin befüllen:

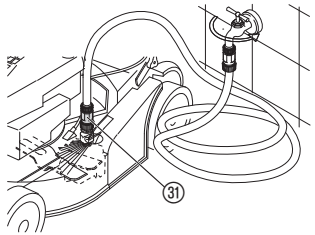
Siehe mitgelieferte Betriebsanleitung des Motors.

1. Benzin-Deckel ㉚ abschrauben.
2. Bleifreies Benzin (mindestens 87 Oktan) einfüllen (**FUEL**).
3. Benzin-Deckel ㉚ wieder aufschrauben.

Weitere Wartungshinweise des Motors siehe mitgelieferte Betriebsanleitung des Motors.

Mähergehäuse reinigen:

Ablagerungen erschweren den Startvorgang, beeinträchtigen die Schnittqualität und den Grasauswurf. Direkt nach dem Mähen lassen sich Schmutz- und Grasreste am leichtesten entfernen. Um Verschmutzungen des Untergrunds zu vermeiden sollte die Unterseite auf dem Rasen gereinigt werden.



1. Mulcheinsatz entnehmen / Grasfangsack herausnehmen.
2. Schlauch-Anschluss-Stück ㉛ auf den Mäher aufsetzen und den Wasserhahn öffnen.
3. Mäher starten und nach ca. 30 sec den Mäher ausschalten. *Der rotierende Messerbalken schleudert das Wasser an die Unterseite des Mähers und reinigt somit diese.*
4. Wasserhahn schließen und Schlauch-Anschluss-Stück ㉛ abziehen.
5. Oberseite mit einem Lappen reinigen (keine scharfen Gegenstände verwenden).

Grasfangsack reinigen:

Der Grasfangsack muss regelmäßig auf Beschädigung geprüft werden.

→ Grasablagerungen nach jedem Mähen innerhalb und außerhalb des Grasfangsacks entfernen (keine scharfen Gegenstände verwenden).

Mulcheinsatz reinigen:

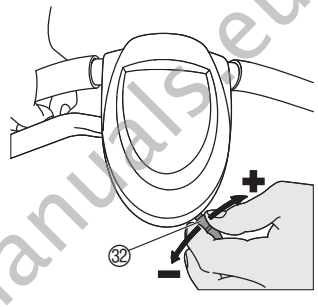
→ Direkt nach dem Mulchen die Schmutz- und Grasreste am Mulcheinsatz entfernen (keine scharfen Gegenstände verwenden).

8. Beheben von Störungen

GEFAHR!
Körperverletzung durch den Messerbalken!
→ Vor dem Beheben von Störungen den Stillstand des Messerbalkens abwarten, geeignete Arbeitshandschuhe anziehen und den Zündkerzenstecker (siehe mitgelieferte Betriebsanleitung des Motors) ziehen.

Bowdenzug des Fahrantriebs einstellen:

Wenn sich der Bowdenzug des Fahrantriebs verschleißbedingt verstellt hat, kann dieser eingestellt werden.

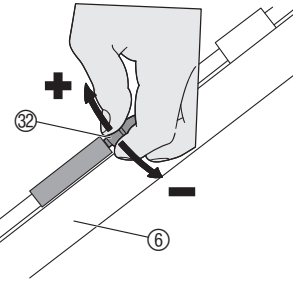


46 VDA / 51 VDA

→ Einstellmutter ㉜ in die entsprechende Richtung (+/–) drehen.

46 VD:

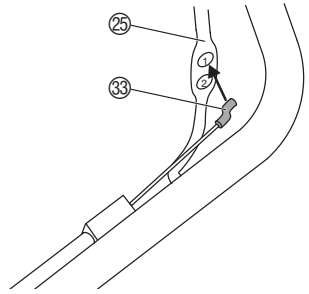
Die Einstellmutter befindet sich am linken Holm ⑥.



46 V

Bowdenzug des Schaltbügels einstellen:

46 VDA / 51 VDA:
Wenn sich der Bowdenzug des Schaltbügels ㉕ verschleißbedingt verstellt hat, kann dieser eingestellt werden.



46 VDA / 51 VDA

1. Einhänge-Haken ㉝ aushängen.
2. Einhänge-Haken ㉝ in Bohrung **1** des Schaltbügels ㉕ einhängen.

Messerbalken austauschen:

Ein beschädigter oder verbogener Messerbalken oder ein Messerbalken mit ausgebrochenen Kanten, muss wegen der damit verbundenen Unwucht ausgetauscht werden. Aus Gründen der Unwucht darf der Messerbalken nicht nachgeschliffen werden.

Der Austausch des Messerbalkens darf nur vom GARDENA Service oder dem von GARDENA autorisierten Fachhandel erfolgen.

www.devicemanuals.eu

Es darf nur ein original GARDENA Messerbalken mit original Befestigungsmaterial verwendet werden.
Die GARDENA Ersatzteile sind bei ihrem GARDENA Händler oder über den GARDENA Service erhältlich.

- **46 V / 46 VD / 46 VDA:** **GARDENA Messerbalken Art. 531211017**
- **51 VDA:** **GARDENAMe sserbalken Art. 504113301**

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor startet nicht.	Benzin-Tank leer.	→ Benzin einfüllen.
	Falsche Motoreinstellung.	→ Siehe 5. Bedienung *„Mäher starten (bei warmem Motor)“*.
	Zündkerzenstecker nicht aufgesteckt / Zündkerze defekt.	→ Zündkerzenstecker aufstecken / Zündkerze (Champion RJ 19 LM **Art.** 4012-00.901.01) reinigen bzw. erneuern.
	Zu geringe Schnitthöhe gewählt oder Mähgeschwindigkeit zu hoch.	→ Schnitthöhe erhöhen oder Mähgeschwindigkeit verringern.
Motor startet nicht mehr.	Bowdenzug des Schaltbügels hat sich verschleißbedingt verstellt.	→ Bowdenzug des Schaltbügels einstellen.
Motor startet nach einer ersten Warmlaufphase nur noch schwer oder nicht mehr.	Zuviel Öl im Motor, Zündkerze durch überhöhte Ölmenge verkokt.	→ Überschüssiges Öl entsprechend der Anleitung des Motors ablassen und Zündkerze reinigen.
Fahrantrieb startet nicht mehr.	Bowdenzug des Fahrantriebs hat sich verschleißbedingt verstellt.	→ Bowdenzug des Fahrantriebs einstellen.
Motor läuft kurz an und bleibt dann plötzlich mit lautem Knall stehen.	Kein Motoröl im Kurbelgehäuse. Kolbenlager der Kurbelwelle festgefressen.	→ Motorüberholung durch den GARDENA Service.
Starke Rauchentwicklung des Motors nach dem Starten.	Öl im Auspuff durch seitliches Kippen.	→ Mäher ca. 3 min. laufen lassen, bis das Öl verdampft ist.
Laute Geräusche, Klappern am Mäher.	Schrauben am Motor, seiner Befestigung oder am Mähergehäuse lose.	→ Schrauben vom autorisierten Fachhandel oder GARDENA-Service nachziehen lassen.
Unruhiger Lauf, starkes Vibrieren des Mähers.	Messerbalken beschädigt oder Messerbefestigung an der Motorwelle gelöst.	→ Messerbalken vom autorisierten Fachhandel oder GARDENA-Service nachziehen oder austauschen lassen.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Unruhiger Lauf, starkes Vibrieren des Mähers.	Unwucht durch stark verschmutzten Messerbalken.	→ Mäher reinigen (siehe 7. Wartung). Wenn die Störung dadurch nicht behoben wird, bitte mit dem GARDENA Service in Verbindung setzen.
Rasenschnitt unsauber.	Messerbalken stumpf.	→ Messerbalken austauschen lassen.
	Zu geringe Schnitthöhe gewählt oder Mähgeschwindigkeit zu hoch.	→ Schnitthöhe erhöhen oder Mähgeschwindigkeit verringern.

Bei sonstigen Störungen bitten wir Sie, sich mit dem GARDENA Service in Verbindung zu setzen. Reparaturen dürfen nur von GARDENA Servicestellen oder von GARDENA autorisierten Fachhändlern durchgeführt werden.

9. Technische Daten

	46 V (Art. 4044)	46 VD (Art. 4046)	46 VDA (Art. 4047)	51 VDA (Art. 4051)
Motor (Hubraum)	Briggs & Stratton 450 (148 cm^3)	Briggs & Stratton 550 (158 cm^3)	Briggs & Stratton 675 ready start (190 cm^3)	Briggs & Stratton 675 ready start (190 cm^3)
Radantrieb	–	Hinterrad 1-Gang	Hinterrad variabel	Hinterrad variabel
Motor-Öl (Tank-Volumen)	SAE 30 (0,6 l)	SAE 30 (0,6 l)	SAE 30 (0,6 l)	SAE 30 (0,6 l)
Benzin	bleifreies Benzin (min. 87 Oktan)	bleifreies Benzin (min. 87 Oktan)	bleifreies Benzin (min. 87 Oktan)	bleifreies Benzin (min. 87 Oktan)
Schnittbreite	46 cm	46 cm	46 cm	51 cm
Schnitthöhe	30 / 40 / 50 / 60 / 70 / 80 mm	30 / 40 / 50 / 60 / 70 / 80 mm	25 / 35 / 45 / 65 / 75 / 95 mm	25 / 35 / 45 / 65 / 75 / 95 mm
Höhenverstellung	Zentral 6-fach	Zentral 6-fach	Zentral 6-fach	Zentral 6-fach
Radgrößen	190 / 210 mm	190 / 210 mm	190 / 280 mm	190 / 280 mm
Radlager	kugelgelagert	kugelgelagert	kugelgelagert	kugelgelagert
Mulchfunktion	Inklusive Einsatz	Inklusive Einsatz	Inklusive Einsatz	Inklusive Einsatz
Volumen Grasfangkorb	53 l	53 l	53 l	60 l
Gewicht	29,9 kg	32,1 kg	34,3 kg	37,5 kg
Für Rasenflächen	Bis ca. 500 m^2	Bis ca. 800 m^2	Bis ca. 800 m^2	Bis ca. 1000 m^2
Wasseranschluss (Reinigung)	Original GARDENA Wasserschlauch-Steck-System			
Arbeitsplatzbezogener Schalldruckpegel L_{PA} [1)]	84 dB (A)	84 dB (A)	84 dB (A)	84 dB (A)
Geräuschemissionswert L_{WA} [2)] gemessen / garantiert	gemessen 95 dB (A) garantiert 96 dB (A)	gemessen 95 dB (A) garantiert 96 dB (A)	gemessen 95 dB (A) garantiert 96 dB (A)	gemessen 97 dB (A) garantiert 98 dB (A)
Hand-Armschwingung a_{vhw} [1)]	< 5,0 m/s^2	< 5,0 m/s^2	< 5,0 m/s^2	< 5,0 m/s^2

Messverfahren nach: [1)] EN 836 [2)] 2000/14/EG

www.devicemanuals.eu